

Kooperationspartner*innen

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

- MRin Tanja Götz, MR Klaus Gößl

Ludwig-Maximilians-Universität München

- Koordinierungsstelle Südbayern: *Susanne Bjarsch, StRin FöS*
- Lehrstuhl für Lernbehindertenpädagogik: *Prof. Dr. Ulrich Heimlich*
- Lehrstuhl für Schulpädagogik: *Prof. Dr. Ewald Kiel*

Universität Augsburg

*N.N., StR*in FöS*

- Lehrstuhl für Schulpädagogik: *Prof. Dr. Klaus Zierer*

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Erika Fischer, StRin FöS

- Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung: *Prof. Dr. Konstantin Lindner, Prof.in Dr. Barbara Drechsel*

Universität Bayreuth

Annika Linke, StRin FöS

- Zentrum für Lehrerbildung: *Prof. Dr. Volker Ulm*

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Andreas Münzer, StR FöS

- Lehrstuhl für Schulpädagogik: *Prof. Dr. Wolfgang Schöniig*

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Dr. Martina Koch, StRin FöS

- Lehrstuhl für Schulpädagogik: *Prof.in Dr. Michaela Gläser-Zikuda*

Technische Universität München

Alexandra Mulatu, StRin FöS

- TUM School of Education: *Prof.in Dr. rer. nat. Claudia Nerdel, Dr. Susanne Miesera*

Universität Passau

Maria Fußeder, StRin FöS

- Lehrstuhl für Schulpädagogik: *Prof. Dr. Norbert Seibert*

Universität Regensburg

Sabine Sroka, StRin FöS

- Lehrstuhl für Grundschulpädagogik: *Prof.in Dr. Astrid Rank*
- Lehrstuhl für Schulpädagogik: *Prof.in Dr. Heidrun Stöger*

BASIS Koordinierungsstelle Nordbayern

Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Campus Hubland Nord
Oswald-Külpe-Weg 82
97074 Würzburg

Koordinierungsstelle

Fachliche Leitung

Barbara Böhmer-Jung, StRin FöS
Tel. +49 931 – 31 80 969
E-Mail: barbara.boehmer-jung@uni-wuerzburg.de



Sekretariat

Heike Schrenk
Tel. +49 931 – 31 82 622
E-Mail: verwaltung.basis@uni-wuerzburg.de



Projektleitung

Lehrstuhl für Schulpädagogik

Prof.in Dr. Silke Grafe
Oswald-Külpe-Weg 82
97074 Würzburg

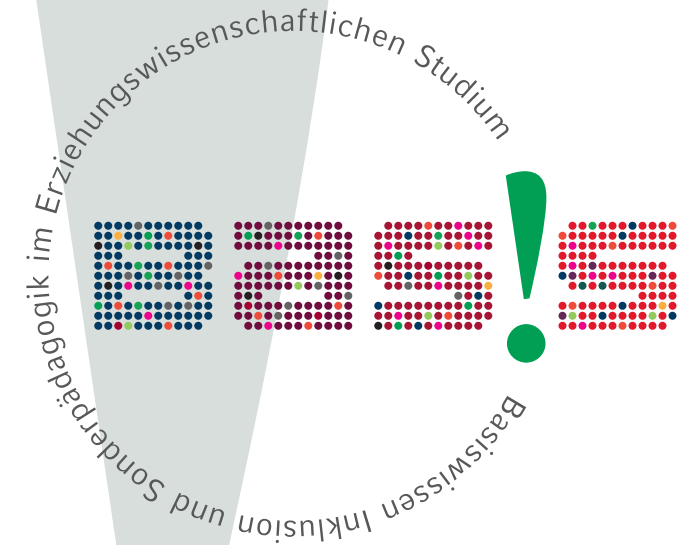


Lehrstuhl für Pädagogik bei Geistiger Behinderung

Prof. Dr. Christoph Ratz
Wittelsbacher Platz 1
97074 Würzburg



www.hw.uni-wuerzburg.de/basis-inklusion/



ein Projekt
zur inklusiven Lehrerbildung

BASIS- Koordinierungs- stelle Nordbayern

Gefördert mit Mitteln des

Was wollen wir erreichen?

- Sensibilisierung zukünftiger Lehrpersonen für zentrale Themen und Begriffe von Inklusion und Sonderpädagogik
- Auf- und Ausbau entsprechender Studienangebote im Rahmen des Erziehungswissenschaftlichen Studiums: Präsenzveranstaltungen, digitales Lernangebot, Praktika, Exkursionen
- Kooperation und fachlicher Austausch zwischen Studierenden verschiedener Schularten
- Sensibilisierung für die Notwendigkeit praxisrelevanter Kooperation in einem interdisziplinären Team

Warum ist das wichtig?

Art. 24 der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung (2009):

Verwirklichung des Rechtes von Menschen mit Behinderung auf Bildung

- in einem inklusiven Bildungssystem auf allen Ebenen
- durch die Professionalisierung von Lehrpersonen zur Realisierung inklusiver schulischer Bildung

Art. 2 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) (2011):

Inklusiver Unterricht als Aufgabe aller Schulen

Art. 30b BayEUG:

Die inklusive Schule als Ziel der Schulentwicklung aller Schulen

Wie kann das funktionieren?

- Einrichtung von Koordinierungsstellen an der LMU und JMU als Ansprechpartner für Fragen, Anregungen und die konzeptionelle Weiterentwicklung des bayernweiten Projektes
- Abordnung von acht weiteren sonderpädagogischen Lehrpersonen an die anderen lehrerbildenden Universitäten in Bayern
- Entwicklung von Konzepten zur Sensibilisierung aller Lehramtsstudierenden für Fragestellungen zu Inklusion und Sonderpädagogik
- Veröffentlichung des Studienbuches Inklusion durch die LMU mit den folgenden Themenschwerpunkten:
 - (1) Sonderpädagogische Förderschwerpunkte
 - (2) Sonderpädagogische Organisationsformen
 - (3) Inklusiver Unterricht
 - (4) Inklusive Schulentwicklung
- Tutorielle Begleitung des Studienangebotes durch die sonderpädagogischen Lehrpersonen am jeweiligen Standort
- Anlaufstelle für Lehrpersonen und Studierende zu Fragen von Inklusion und Sonderpädagogik
- Kooperation mit den Zentren für Lehrerbildung, den Lernwerkstätten bzw. den pädagogischen Laboren
- Einbindung von Praktikumsangeboten in inklusiven Settings
- Entwicklung eines E-Learning-Studienangebotes in Ergänzung zum Studienbuch

Wie geht es weiter?

- Entwicklung und stufenweiser Aufbau standortbezogener Implementationskonzepte
- Tutorielle Unterstützung von Veranstaltungen der Schulpädagogik und weiterer Fächer bei Fragestellungen zu Inklusion und Sonderpädagogik
- Kooperation im Rahmen der Schulpraktika und entsprechender Begleitveranstaltungen im Hinblick auf inklusive Settings
- Einsatz des Studienbuches und des zugehörigen digitalen Lernangebotes in den Lehrveranstaltungen
- Implementation von praxisnahen Formaten: Exkursionen, Austausch mit Verantwortlichen in der zweiten und dritten Phase der Lehrerbildung u.v.m.
- Kooperatives Angebot von Ringvorlesungen mit gleichlautenden Themenstellungen an allen Standorten (Koordination: München und Würzburg)